

## Mitteilung

für den am **19.11.2013**  
am **20.11.2013**  
**27.11.2013**

**Thema:**

**Erhöhung der Regelsätze der Sozialhilfe und der Grundsicherung für  
Arbeitssuchende**

**Mitteilung:**

Mit der Regelbedarfsstufen-Fortschreibungsverordnung 2014 werden die Regelbedarfsstufen zum 1. Januar 2014 um 2,27 vom Hundert erhöht und die Ergebnisse nach § 28 Abs. 4 SGB XII auf volle Euro gerundet:

Damit ergeben sich folgende Regelbedarfsstufen

**Regelbedarfsstufe 1**

**391 Euro**

Für eine erwachsene leistungsberechtigte Person, die als alleinstehende oder alleinerziehende Person einen eigenen Haushalt führt; dies gilt auch dann, wenn in diesem Haushalt eine oder mehrere weitere erwachsene Personen leben, die der Regelbedarfsstufe 3 zuzuordnen sind.

**Regelbedarfsstufe 2**

**353 Euro**

Für jeweils zwei erwachsene Leistungsberechtigte, die als Ehegatten, Lebenspartner oder in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftsähnlicher Gemeinschaft einen gemeinsamen Haushalt führen.

**Regelbedarfsstufe 3**

**313 Euro**

Für eine erwachsene leistungsberechtigte Person, die weder einen eigenen Haushalt führt, noch als Ehegatte, Lebenspartner oder in eheähnlicher oder lebenspartnerschaftsähnlicher Gemeinschaft einen gemeinsamen Haushalt führt.

**Regelbedarfsstufe 4**

**296 Euro**

Für eine leistungsberechtigte Jugendliche oder einen leistungsberechtigten Jugendlichen vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

**Regelbedarfsstufe 5**

**261 Euro**

Für ein leistungsberechtigtes Kind vom Beginn des siebten bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres.

**Regelbedarfsstufe 6**

**229 Euro**

Für ein leistungsberechtigtes Kind bis zur Vollendung des sechsten Lebensjahres.

Die Regelbedarfe nach § 20 Abs. 5 SGB II sind in entsprechender Höhe angepasst worden.

Die Erhöhung der Regelsätzen wirkt sich auch auf andere Beträge - insbesondere Mehrbedarfzuschläge und Einkommensgrenzen – aus.

Der **Barbetrag für volljährige Heimbewohner** nach § 27b SGB XII beträgt mit Wirkung vom Januar 2014 **105,57 Euro** (27% der Regelbedarfsstufe 1).